

## Ausbildung von Präventionsbeauftragten für Pfarrgemeinden und pastorale Räume

In manchen Pfarreien und pastoralen Räumen haben sich bereits Personen gefunden, die sich der Prävention von sexualisierter Gewalt in ihrer Pfarrei oder dem pastoralen Raum in besonderer Weise annehmen möchten.

Zur Vorbereitung bzw. Vertiefung dieser Aufgabe qualifiziert dieser Ausbildungskurs berufliche und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in den Ausführungsbestimmungen zur Präventionsordnung vorgesehenen Aufgaben einer oder eines Präventionsbeauftragten wahrzunehmen. Diese sind insbesondere:

- Ansprechperson bei Fragen zur Prävention von sexualisierter Gewalt vor Ort
- Förderung der Umsetzung der Präventionsmaßnahmen in der Pfarrei, dem pastoralen Raum
- Platzierung des Themas in Gremien und Strukturen der Pfarrei bzw. pastoralen Raumes
- Unterstützung bei der Erstellung, Umsetzung und Weiterentwicklung des institutionellen Schutzkonzeptes
- Kontaktperson vor Ort für den Präventionsbeauftragten des Erzbistums

Die Teilnahme am Ausbildungskurs setzt die vorherige Teilnahme mindestens an einer Basis-Schulung zur Prävention von sexualisierter Gewalt und die Bereitschaft zur Teilnahme an ca. halbjährlichen Austauschtreffen der Präventionsbeauftragten aus Pfarreien bzw. pastoralen Räumen voraus.

**Leitung:** Burkhard Rooß, Präventionsbeauftragter

**Termin:** 15.08.2020, 10.00 – 16.30 Uhr

**Ort:** Beratungs- und Bildungszentrum  
Ahornallee 33, 14050 Berlin

**Kosten:** Die Kosten werden vom Erzbistum getragen.

Die **Teilnahmezahl** ist auf max. 20 begrenzt.

**Anmeldungen** bitte über das Online Portal des Erzbistums Berlin:

<http://www.erzbistumberlin.de/bildung/fort-und-weiterbildungen/>

Sollte der Kurs ausgebucht sein, können Sie sich auf einer Warteliste vormerken lassen.

Weitere Informationen bei Burkhard Rooß, Präventionsbeauftragter Erzbistum Berlin, Tel.: 030. 20 45 48 3-27, burkhard.rooss@erzbistumberlin.de, <http://praevention.erzbistumberlin.de/>